

Einsprüche abgeben

„AufgeMUCkt“ geht in die Info-Offensive

Freising (ft) – Das Aktionsbündnis „AufgeMUCkt“ will nach dem Start des Raumordnungsverfahrens für die dritte Startbahn jetzt die Bevölkerung dazu animieren, ihre Einsprüche abzugeben. „AufgeMUCkt“ setzt dabei auf Info-Veranstaltungen. So wird es eine gemeinsame Auftaktveranstaltung mit der Schutzgemeinschaft, dem Aktionsbündnis und den Bürgerinitiativen geben. Dazu will man die Bürgermeister der Region laden, so „AufgeMUCkt“-Sprecher Wilfred Becker: „Es geht primär darum, der Öffentlichkeit Geschlossenheit zu vermitteln und zu Einsprüchen gegen das Raumordnungsverfahren zu animieren.“ Darüber hinaus werden in der gesamten Region dezentrale Veranstaltungen und Informationsstände der Bürgerinitiativen und Umweltorganisationen durchgeführt. Es soll zudem zur Stellungnahme von Aktionsbündnis und Gemeinden gegen das Raumordnungsverfahren kommen: „Die Gemeinden werden auf ihren Webseiten Mustereinwendungen gegen das Raumordnungsverfahren zum Herunterladen einstellen.“ Mit der Unterstützung der Schutzgemeinschaft wird es zudem ein (nichtöffentliches) Treffen von Bürgermeistern und Aktionsbündnis geben. Außerdem ist wieder eine zentrale Demonstration in Freising geplant.